

# Antrag: Einrichtung eines Gestaltungsbeirats | GRÜNE Heimersheim 26.03.2021

---

## Antrag

Wir beantragen, dass der Gemeinderat grundsätzlich die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats für Heimersheim beschliesst. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, wie die Dienstleistung des "Mobilen Gestaltungsbeirats" der Architektenkammer BW in Anspruch genommen werden kann.

### 1. Das Problem

In Heimersheim wird zurzeit immer mehr im Innenbereich erneuert, verdichtet und neu gebaut. Dabei werden die Bauplanungen meist nur auf die bestmögliche Nutzung der Grundstücke durch Bauherren und Bauentwickler optimiert. Sie stellen damit nicht unbedingt eine Bereicherung für die städtebauliche Entwicklung und das Ortsbild dar. Insbesondere bei grösseren Planungen gestaltet sich eine gemeinsame Bewertung und ein Konsens unter den Beteiligten als schwierig.

Dadurch werden z.B. Bauanträge nach §34 BauGB vermehrt vom Gemeinderat aus gestalterischen Gründen abgelehnt und immer mehr einzelfallbezogene Bebauungspläne nach §13 BauGB aufgestellt und verabschiedet. Dieser Prozess benötigt wiederum sehr viel Aufwand und Zeit für Bauwillige, Verwaltung und Gemeinderat. Gleichzeitig wird damit dringend benötigter Wohnraum immer langsamer erstellt.

Im Ergebnis wird trotz des getätigten Aufwandes nicht in jedem Fall eine städtebaulich gewünschte Entwicklung, Gestaltung und Wirkung erreicht.

### 2. Lösungsvorschlag

Wir schlagen die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats vor.

Ein solches Gremium wirkt ausgleichend bei Planung und Realisierung von Bauprojekten in der Gemeinde. Im Vorfeld eines Bauantrags wird mit allen Beteiligten geklärt, inwieweit ein Bauprojekt eine Bereicherung für das Stadtbild darstellt, und wie es sich in die gewachsene Umgebung einpasst. Die fachlichen Berater schlagen optimierte Lösungen vor, die die Bauherren dann umsetzen können. Der Gestaltungsbeirat berät dabei auch bei der Gestaltung von Neubaugebieten und öffentlichen Vorhaben.

Er hilft, das Stadtbild zu verbessern, eine hohe architektonische Qualität zu sichern und städtebauliche Fehlentwicklungen zu verhindern. Er ist ein unabhängiges Gremium und unterstützt den Gemeinderat und die Verwaltung.

Er macht projektbezogene Bebauungspläne im nicht überplanten Innenbereich überflüssig und hilft so, die Bauplanung zu beschleunigen und insgesamt Kosten und Zeit zu sparen.

Wir schlagen die Nutzung eines "Mobilen Gestaltungsbeirats" mit 3 Mitgliedern vor. Dies ermöglicht einen bedarfsorientierten niederschweligen Eintritt in eine möglichst effiziente Form der Durchführung von Bauprojekten.

### 3. Ziele

Wir wollen mit der Einrichtung eines Gestaltungsbeirats folgende Ziele erreichen:

- Konsens, Kommunikation und Bürgernähe fördern
- Baukultur und Qualität verbessern
- Effizienz steigern
- Klimaschonendes Bauen voranbringen

## 4. Finanzierung

Die Kosten hängen von der Häufigkeit der Sitzungen des Gestaltungsbeirats ab und sollen von der Verwaltung mit der Architektenkammer BW nach dem spezifischen Bedarf für Heitersheim geklärt werden.

Eine Anschubförderung ist durch das Landesministerium für Wirtschaft mit 50% max. 10'000 € pro Jahr für 2 Jahre möglich.

Die Einsparungen an Gesamtaufwand, Zeit und Geld, durch Verzicht auf individuelle, baubezogene Bebauungspläne müssen zudem gegengerechnet werden.

## 5. Antrag in ausführlicher Version

Falls Sie mehr Detailinformationen wünschen, können Sie auch den Antrag auf "Einrichtung eines Gestaltungsbeirats" in einer ausführlicheren Version unter <https://gruene-heitersheim.de/antrag-einrichtung-gestaltungsbeirat/> einsehen.

## 6. Weitere Informationen

Als Grundlage zum Antrag stützen wir uns auf folgende weiterführende Detailinformation zu Gestaltungsbeiräten im Allgemeinen und zum "Mobilen Gestaltungsbeirat" im Besonderen.

1. Gestaltungsbeirat - Architektenkammer BW: <https://bit.ly/31ewSv5>
2. Geschäftsordnung "Mobiler Gestaltungsbeirat": <https://bit.ly/3rlRWdq>
3. Gestaltungsbeiräte - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnen: <https://bit.ly/3d1PbJu>
4. Dokumentation Gestaltungsbeiräte: <https://bit.ly/3clCEkR>